

Bündnis 90/Die Grünen  
Fraktion im Stadtbezirksrat  
Kirchrode-Bemerode-Wülferode



Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Bernd Rödel - o.V.i.A.  
Über: Amt für zentrale Dienste Abt.  
für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

**Drucksache\_Nr:  
15-2131/2017**

Hannover, 25.08.2017

Anfrage gemäß §14 der GO des Rates der Landeshauptstadt Hannover

### **Vergleichszahlen zur Bebauung und Planung Kronsberg Süd**

Die Verwaltung plant derzeit die Bebauung von Kronsberg Süd und hat dazu zuletzt die Zahlen „3.500 Wohneinheiten für bis zu 7.000 Menschen“ bekanntgegeben (vgl. hannover.de). Um die Vorstellungsmöglichkeit für die geplante Bebauung zu verbessern und mit dem bestehenden Wohngebiet Kronsberg vergleichen zu können, bedarf es einiger weiterer Angaben.

#### **Deswegen fragen wir die Verwaltung:**

1. Wie viel Grundfläche umfasst das Neubaugebiet Kronsberg Süd insgesamt genau und wie viele Menschen leben derzeit im bestehenden Wohngebiet Kronsberg auf wieviel Gesamtgrundfläche?
2. Wie groß ist der maximale Anteil der bebauten Fläche sowie der Straßen und Plätze an der Gesamtgrundfläche in den aktuellen Planungen für Kronsberg Süd und wie lauten diese Zahlen im bestehenden Wohngebiet Kronsberg?
3. Im bestehenden Wohngebiet Kronsberg wurde beim Verkauf der Grundstücke für die Wohnbebauung mit allen Bauträgern im Rahmen von Städtebaulichen Verträgen vereinbart, dass sie 2 Prozent der Wohnflächen als sogenannte Verfügungsflächen für Gemeinschaftsnutzungen bereitstellen mussten, davon ca.  $\frac{1}{4}$  für die jeweils eigene Mieterschaft, ca.  $\frac{3}{4}$  für stadtteilbezogene Nutzungen. Wie und mit welchen Prozentanteilen wird dies für das Bebauungsgebiet Kronsberg Süd derzeit geplant bzw. geregelt?

Annette Volland, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen